

Für unseren Mandanten, das Universitätsklinikum Hamburg Eppendorf suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Leitende Hygienefachkraft (w/m)

Im Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE) - seit seiner Gründung im Jahr 1889 einer der führenden Kliniken Europas - arbeiten Spezialistinnen und Spezialisten verschiedenster Fachrichtungen unter einem Dach zusammen. Neueste Medizintechnik, eine innovative Informationstechnologie und eine am Versorgungsprozess orientierte Architektur unterstützen Ärzte, Krankenpflegekräfte und Therapeuten. Mehr als 10.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter - rund 2.600 Mediziner und Forscher, mehr als 3.200 Pflegekräfte und Therapeuten – versorgen annähernd 430.000 ambulante und stationäre Patienten per anno. Das UKE verfügt gemeinsam mit seinem Universitären Herzzentrum Hamburg und der Martini-Klinik über mehr als 1.720 Betten. In mehr als 40 Kliniken leisten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eine Versorgung auf Spitzenniveau, in mehr als 13 Zentren bündelt das UKE fächerübergreifend die Arbeit von Kliniken und Instituten, in rund 40 Instituten forschen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler zum Wohle von Patientinnen und Patienten.

Professionalität-Innovation-Vielseitigkeit dafür steht das hoch engagierte Team der Krankenhaushygiene im UKE. Es hat sich zum Ziel gesetzt, die hohe Relevanz der Thematik Hygiene für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Patienten verständlich aufzubereiten und nachhaltig zu vermitteln. Dabei scheut es nicht davor neue Wege zu beschreiten – Innovation ist der Treiber. Beratungen und Schulungen bilden ein festes Fundament der Fachabteilung. Hierbei wird bewusst der persönliche Kontakt in die klinischen Bereiche gesucht. Eine moderne technische Ausstattung unterstützt es dabei. Unter dem Motto "Hygiene im UKE. Ohne Wenn und Aber!" startete das UKE 2015 seine Hygienekampagne – nun geht die Kampagne in die nächste Runde. Ob Medizin, Pflege, Service oder Reinigung - Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen patientennaher Arbeitsbereiche werben auf den Plakaten für mehr Sensibilität beim Thema Hygiene. Die Botschaft: Jeder kann mit seinem persönlichen Verhalten einen wesentlichen Beitrag zur Sicherheit der Patientinnen und Patienten leisten – besonders beim Thema Händehygiene. Der Vorstand hat diese Kampagne 2015 initiiert um noch einmal deutlich zu machen, welchen Stellenwert die Hygiene in der Patientenversorgung hat.

Als ideale Kandidatin/idealer Kandidat haben Sie eine dreijährige Ausbildung als Gesundheits-/Kinderkrankenpfleger/-in sowie die Fachweiterbildung Hygienefachkraft abgeschlossen - ein Studium der Pflegewissenschaften, des Pflegemanagements oder Vergleichbares ist wünschenswert, aber nicht Bedingung. Sie verfügen über fundierte Kenntnisse zu allen hygienerelevanten Fragestellungen, Gesetzen und Verordnungen sowie über Führungserfahrung und -kompetenz. Sie besitzen Erfahrung im Projekt- und Prozessmanagement und zeichnen sich durch hohe Eigenmotivation und Einsatzbereitschaft sowie wirtschaftliches und Denken und Handeln aus. Sie besitzen die Fähigkeit zur kooperativen Zusammenarbeit und zum Zusammenwirken mit den Leistungserbringern des Klinikums. Flexibilität und Belastbarkeit, Kommunikationsstärke, sicheres Auftreten und Durchsetzungsvermögen, Konflikt- und Kritikfähigkeit runden Ihre Persönlichkeit ab. Ihr Handeln ist Dienstleistungs- und Service-, Ihr Führungsstil kooperativ und teamorientiert.

Geboten werden ein interessanter, gestaltbarer Arbeitsplatz in einer Universitätsklinik mit vielfältigen Fortbildungsangeboten, gelebter Familienfreundlichkeit und eine der Position angemessene Vergütung.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, geben wir Ihnen gerne in einem persönlichen Gespräch nähere Informationen über die Vakanz.